

Zwei neue Mitglieder für den CLINOTEL-Krankenhausverbund

Das Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide und die imland-Kliniken in Rendsburg und Eckernförde sind dem CLINOTEL-Verbund zu Jahresbeginn beigetreten. Zu dem gemeinnützigen und trägerübergreifenden Krankenhausverbund mit Sitz in Köln gehören deutschlandweit aktuell 67 Mitgliedskliniken.

„Unsere Verbund-Idee funktioniert, weil wir unsere Mitglieder bedarfsgerecht unterstützen. Zu aktuellen Themen wie Digitalisierung und Compliance, aber auch zu den vielen gesetzlichen Neuerungen bieten unsere Fachexperten und das Netzwerk im Verbund vielfältige Möglichkeiten. Unsere Krankenhäuser haben durch den unkomplizierten Wissenstransfer und das offene Benchmarking bei CLINOTEL die besten Chancen für eine kontinuierliche Steigerung von medizinischer Qualität und die Sicherung der ökonomischen Grundlagen“ erläutert CLINOTEL-Geschäftsführer Udo Beck.

In dem Verbund von öffentlichen und freigemeinnützigen Krankenhäusern behält jedes Mitglied seine rechtliche und organisatorische Eigenständigkeit. Zusätzlich erhält jedes Krankenhaus einen Gebietsschutz, damit die Verbundidee „Von den Besten lernen. Zu den Besten gehören.“ umgesetzt werden kann. Denn die CLINOTEL-Mitglieder teilen ihre Kompetenzen und Erfahrungen transparent und völlig offen; sie profitieren vom Wissen anderer und geben dafür eigenes Wissen weiter.

Eckdaten zum CLINOTEL-Krankenhausverbund

Der CLINOTEL-Krankenhausverbund wurde 1999 gegründet. Die 67 Mitgliedshäuser verfügen pro Jahr insgesamt über rd. 4,8 Milliarden Euro Budget. Sie versorgen mit 73.000 Mitarbeitern über 1,3 Millionen stationäre Patienten in ca. 30.500 Betten. CLINOTEL ist damit einer der größten Krankenhausverbände Deutschlands.

Kontakt:

CLINOTEL Krankenhausverbund gemeinnützige GmbH
Diplom-Verwaltungswirt Udo Beck M.A.,
Geschäftsführer
Riehler Str. 36, 50668 Köln
Fon: 0221 16798 – 0
Mail: beck@clinotel.de

Köln, Januar 2020